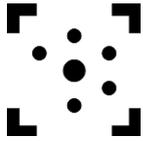




31. Studierendenrat der
MLU Halle-Wittenberg

Tischvorlage der 2. Sitzung des 31. Studierendenrates am 08.02.2021

Ort: online
Zeit: 19:00 s.t.



Tagesordnung der 2. Sitzung des 31. Studierendenrates am 08.02.2021

Ort: online
Zeit: 19:00 s.t.

TOP 00 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Lesung der Tagesordnung (19:00)

TOP 01 Angestelltenbelange (19:15)

TOP 02 Referent*innenbelange (19:30)

a) Antrag Drachenbootrennen

TOP 03 Sprechstunde: AKs, hastuzeit und Studierendenradio (19:50)

- | | |
|--------------------------|--------------------------------|
| 1. Hastuzeit | a) Sprecher*inbestätigung |
| 2. AK alv | 9. AK Protest |
| 3. AK antifa | 10. AK Inklusion |
| 4. AK Wohnzimmer | 11. AK Uni im Kontext |
| 5. AK Zivilklausel | 12. AK kritischer Jurist*innen |
| 6. AK que(e)r_einsteigen | 13. AK Internationales |
| 7. AK Ökologie | 14. Studierendenradio |
| 8. AK Studieren mit Kind | |

TOP 04 Diskussion Tagung Senatskommission (20:10)

TOP 05 Anträge und Diskussionen (20:40)

- Feministischer Kampftag
- Antrag Honorar Finanzer
- Diskussion Stand Bewerbungen

TOP 06 Berichte der Sprecher*innen (21:10)

- | | |
|----------------|---------------------|
| 1. Vorsitzende | 4. Sitzungsleitung |
| 2. Finanzen | 5. FSR-Koordination |
| 3. Soziales | |

TOP 07 Sonstiges (21:25)

Liebe StuRa-Mitglieder,

hoffentlich geht es euch allen gut! Bei mir war in den letzten zwei Wochen nicht so viel los.

Ich hatte nochmal Kontakt zu Studienkolleg wegen zukünftigen Kooperationen. Da deren Semester bereits in zwei Wochen beginnt, werde ich mich bemühen, in näherer Zukunft eine Infoveranstaltung zum StuRa (natürlich online) auf die Beine zu bringen.

Zudem stehe ich in Kontakt mit der Institutsgruppe Germanistik, da es immer wieder Anfragen von internationalen Studierenden gibt, die sich sprachliche Unterstützung bei dem Verfassen von wissenschaftlichen Arbeiten (z.B. Hausarbeiten) wünschen. Die Idee ist nun, in Kooperation mit dem AK Internationales und der Institutsgruppe Germanistik, Kontakt zwischen v.a. DaF-Studierenden und den betreffenden internationalen Studierenden herzustellen, um diese bei sprachlichen Fragen zu unterstützen.

Noch ein Tipp zum Schluss: Der Arbeitskreis Internationales hatte letzte Woche eine kleine Vorstellungsrunde auf unseren Sozialen Netzwerken (Facebook und Instagram), bei der unsere Mitglieder sich und ihre Sicht auf Internationalisierung und/oder Internationalität vorgestellt haben. Schaut gern mal vorbei, wir sind zu finden als @akinternationalesmlu

Viele Grüße

Paula

Referentin für Internationales

Lieber StuRa,

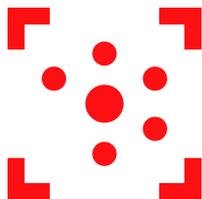
ich habe ein gute Nachrichten zu berichten! Wie ihr vielleicht schon durch verschiedene Medienberichte erfahren habt, wird das aktuelle WiSe 20/21 **nicht** auf die Regelstudienzeit angerechnet. Das bedeutet, dass sich die **Regelstudienzeit aller ordentlich Immatrikulierten erneut um ein Semester verlängert**, sodass bspw. auch der BaFöG-Anspruch verlängert wird. Weiterhin hatten der FSR Jura, Robin und ich auch viele Diskussionen um die "Freischussregelung" im Jurastudium. Nachdem das Landesjustizprüfungsamt das WiSe 20/21 zur Berechnung des Freiversuchs heranziehen wollte, haben wir vehement Protest eingelegt und konnten nach gemeinschaftlicher Diskussion mit dem Dekanat und LJPA eine erfreuliche Regelung treffen: **Das WiSe 20/21 wird nicht zur Berechnung der Freiversuchsfrist gem. § 26 JAPrVO LSA herangezogen.** Alle erbrachten Leistungen werden indes voll angerechnet. Wir freuen uns, dass wir das nun verkünden können - besten Dank an den FSR, der sich besonders dahintergeklemt hat!

Ansonsten habe ich viel Tagesgeschäft erledigt, nächste Woche steht die Vollversammlung der SRK an.

Der Rest folgt wie immer mündlich.

Beste Grüße!

Kolja Rieke
Referent für äußere Hochschul- und Bildungspolitik



Antrag auf finanzielle Unterstützung von Projekten und Veranstaltungen

Antragsdatum: 22.01.2021

Seite 1 von 3

Studierendenrat
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Universitätsplatz 7
06108 Halle/ Saale

Name des Projektes: 6. Hallesche Drachenboot HochschulcupVeranstaltungsort: Am Tagebau 200, 06132 Halle SaaleArt der Veranstaltung: Sport Veranstaltungszeitraum: von 14:00 bis: 20:00 Uhr
am 11.06.2021

Dem Antrag ist ein detaillierter Finanzplan beizufügen!

Dieser muss alle Einnahmen und Ausgaben übersichtlich und nachvollziehbar enthalten. Positionen, welche in irgend-einer Weise gefördert werden, sind auszuweisen. Als Muster dient der Finanzplan auf der letzten Seite.

Antragssteller (1. Ansprechpartner)

Name: Vorname: Anschrift siehe Blatt -3-

an der Organisation beteiligte Personen:

Name, Vorname:

Kurzbeschreibung der Veranstaltung

*u.a. sollte hervorgehen,
warum euer Projekt
gefördert werden sollte
(studentischer, kultureller
oder akademischer Wert)
(ggf. ausführliches Konzept
anfügen)*

Mit dem „Halleschen Drachenboot Hochschulcup“ soll erneut eine weitere sportliche Attraktion an unserer Universität initiiert und überregional langfristig etabliert werden. Dabei sind natürlich die Studierenden aller Fachbereiche, aber auch die Professoren und Forschungsinstitute, sowie universitäre Institute zur Teilnahme aufgerufen. Darüber hinaus steht dieser Cup auch den Universitäten und Hochschulen außerhalb von Halle, als Ort der sportlichen Aktivität und des gemeinsamen Wettkampfes, überregional offen. In einem Drachenboot ist Platz für bis 20 Personen die durch einen gleichmäßigen Paddelschlag das Boot voranbringen. Neben dem Spaß und dem Ehrgeiz stehen klar der Teamgeist im Fokus.

Zielgruppe: Studenten Erwartete Teilnehmerzahl: 600 davon Studierende: 500

Eintrittspreis (Studierende/ Nicht-Studierende) : 8,50 (150€ pro Team)

Wenn keine Eintrittsgelder ge-
nommen werden, dann bitte hier
begründen, warum nicht.

Extra Eintrittsgelder werden neben der Startgebühr nicht
genommen.

Antragssumme an den Studierendenrat: 1250€

Wünscht/Braucht Ihr bei der Umsetzung und Organisation besondere Unterstützung? nein ja, und zwar:

Hinweis: Auf der Homepage findet ihr einen Ausleihkatalog für die verschiedensten Dinge. Auch Kontakte können wir euch evtl. vermitteln.

Antrag soll auf Vorschusszahlung gestellt werden (wird nur im Ausnahmefall gewährt)

Hinweise: Rechnungen müssen nicht selbst bezahlt werden, sondern können den Sprechern für Finanzen eingereicht werden. Sie werden dann direkt über den Stura bezahlt. Dabei ist jedoch folgendes zu beachten:

- Zahlungsziel der Rechnung (i.d.R. 14 Tage! - wenn möglich bitte 30 Tage vereinbaren) = Mahngebühren gehen zu Euren Lasten, wenn dir Rechnung nicht 7 Tage vor Zahlungsfristende im Sturagebäude eingegangen ist
- Einreichung der Rechnung muss mit einem gesonderten Formular (Homepage download) und im ORIGINAL erfolgen

Wenn Vorschuss beantragt wird, dann bitte hier Euren Ausnahmefall begründen:

Einnahmen:

Summe	Positionen	Status
4500	Startgebühr (150x 30 Teams)	je nach Zuspruch
1250	Stura	beantragt

geschätzte Summe: **5750**

Ausgaben:

300	Toilettenmiete 50%
1500	Festzelt 50%
600	Objektbeschallung 50%
200	Flyerkosten/Werbung
500	Organisationspauschale
450	Bootsmiete 3 Stück
400	Einbahnstraßenreglung 50%
300	DLRG
200	Wachschutz
500	Pokale
150	Müllentsorgung
50	Anmietung Bauzäune 50%
50	Energiekosten
90	Gema
200	Veranstaltungshaftpflicht 50%
300	Moderation
300	Festzeltgarnituren 50%
1100	Wlan Accesspoints
300	Videostreamingtechnik
1300	Lautsprecher

geschätzte Summe: **8790**

Info und Antrag:

Durch das Hochwasser 2013 wurde der Sportkomplex Osendorfer See zerstört. Nach Abschluss der Baumaßnahmen soll 2021 erneut ein Drachenboot Hochschulcup durchgeführt werden. Für die Objektbeschallung und die Umsetzung eines Livestreams sind Neuanschaffungen notwendig. Die beantragten Investitionsgegenstände sollen nach der Veranstaltung in den Besitz des 1. Halleschen Drachenbootverein e.V. verbleiben.

Factsheet

6. Hallescher Drachenboot Hochschulcup

Wann: 11. Juni 2021 14-20 Uhr
Wo: Sportkomplex Osendorfer See
Am Tagebau 200, 06132 Halle (Saale)

Veranstalter: 1. Hallescher Drachenbootverein e.V.

Infos und Anmeldung: www.drachenboot-halle.de

Der **1. Hallesche Drachenbootverein e.V.** veranstaltet am Freitag, den 11. Juni 2021, den **6. Halleschen Drachenboot Hochschulcup**.

Nach der erfolgreichen Durchführung der ersten beiden Veranstaltungen im Jahr 2011 und 2012 mit mehr als 30 teilnehmenden Teams fiel die 3. Auflage durch das Hochwasser im Jahr 2013 buchstäblich ins Wasser. Der Osendorfer See wurde 7 Tage vor dem Termin geflutet und die Sportstätte völlig zerstört.

Den „Halleschen Drachenboot Cup“, welcher immer am darauffolgenden Samstag stattfindet, traf das gleiche Schicksal. In den vergangenen Jahren konnten die Veranstaltungen nur in kleinerem Rahmen auf befreundeten Gewässern durchgeführt werden.

Umso mehr freut sich der 1. Hallesche Drachenbootverein e.V. bald wieder an den Osendorfer See zurückzukehren und nach so vielen Jahren am 11. und 12.06.2021 beide Veranstaltungen wieder zuhause ausrichten zu können.

jetzt anmelden!

CHRISTIANER FLEMMET

6. Hallescher Drachenboot Hochschulcup

MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT HALLE-WITTENBERG

1. Hallescher Drachenbootverein e.V.
www.drachenboot-halle.de

Studierenderrat der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Freitag, 11. Juni 2021, 14:00 Uhr
am Osendorfer See, Halle (S.)

6. Hallescher Drachenboot Hochschulcup

Gegenwärtig erfreuen sich vielfältige Sportveranstaltungen – wie etwa das Universitätssportfest, der Uni-Ball, sowie jährlich stattfindende Fußballturniere – einer großen Beliebtheit bei allen Angehörigen der Martin-Luther-Universität. Mit dem **„Halleschen Drachenboot Hochschulcup“** soll erneut eine weitere sportliche Attraktion an unserer Universität initiiert und überregional langfristig etabliert werden.

Der im Jahr 2021 zum sechsten Mal ausgeschriebene Hochschulcup richtet sich an alle Interessenten, die in einer direkten Hochschul-Verbindung stehen. Dabei sind natürlich die Studierenden aller Fachbereiche, aber auch die Professoren und Forschungsinstitute, sowie universitäre Institute zur Teilnahme aufgerufen. Darüber hinaus steht dieser Cup auch den Universitäten und Hochschulen außerhalb von Halle, als Ort der sportlichen Aktivität und des gemeinsamen Wettkampfes, überregional offen.

Drachenboot-Veranstaltungen erfahren gegenwärtig einen großen breitenportlichen Anklang. Insbesondere an bundesdeutschen Universitäten zeichnet sich ein solcher Trend mit der Durchführung von Drachenboot-Meisterschaften – beispielsweise an den Hochschulen Aachen, Dortmund, Duisburg, Magdeburg sowie Wuppertal – ab. Mit dem 6. Halleschen Drachenboot Hochschulcup wird es auch 2021 wieder einen spannenden Wettkampf um den Sieg auf dem Osendorfer See geben.



In Mitteldeutschland ist gegenwärtig die Begeisterung für diese Sportart, insbesondere durch den traditionellen Halleschen Drachenboot Cup, offensichtlich. Der überregionale Wettkampf lockt jährlich zahlreiche Mannschaften á 20 Sportler, sowie viele Zuschauer, an die Wettkampfstätte. In diesem Jahr ist dieser Wettkampf für den 12.06.2021 geplant.

Am Tag zuvor, dem 11.06.2021 stehen somit bereits alle benötigten Wettkampffressourcen – Zeitnahme, Straßensperrung, Boote, Wettkampfstrecke, usw. – für einen Hochschulcup zur Verfügung. Diese Situation hat sich bereits in den Jahren 2011 und 2021 als ideal erwiesen und sollte wieder so umgesetzt



werden.

Geplant wird mit einem Starterfeld aus 30 Booten. Die südlich von Halle gelegene Wassersportstätte bietet optimale Bedingungen für die Durchführung dieses Events und wurde auch seitens der Zuschauer in der Vergangenheit vielfach gelobt. Der 1. Hallesche Drachenbootverein e.V. ist erfahren bei der Durchführung von derartigen Veranstaltungen mit zahlreichen Gästen. Zudem werden Vertreter aus Presse, Wirtschaft und Hochschulpolitik zum Event eingeladen.

Lageplan der Wettkampfstrecke



Drachenbootsport

Die Tradition der Drachenboote geht bis auf die Wikinger zurück, wobei das lange, offene Paddelboot ursprünglich aus China stammt. Heute werden sie weltweit als Sportgerät genutzt und neben 20 Paddlern sind vor allem der Trommler, sowie der Steuermann von großer Bedeutung. Der Paddel-Takt der Trommel bestimmt den Paddelrhythmus und sorgt für zusätzliche Motivation bei der Besatzung. Insgesamt eine sehr lustige und kollektive Art des Sports. Auch Anfänger sind bereits nach kurzer Zeit in der Lage das Drachenboot mit Hilfe eines Stechpaddels anzutreiben und zu steuern.

a) Wettkampftag und Wettkampfbedingungen

Die genauen Wettkampfausschreibungen sind der Anlage zu entnehmen. Paddel, Boote sowie Steuerleute werden durch den Veranstalter zur Verfügung gestellt. Nach der Zahlung des Startgeldes besteht die Möglichkeit, im Vorfeld des Hochschulcups eine im Startgeld enthaltene Trainingseinheit auf dem Osendorfer See zu absolvieren. Die Terminabstimmung hierfür erfolgt nach Anmeldung mit den Teams individuell.

Ein Fun Mixed Team besteht aus 14-18 Paddlern, davon min. 6 Frauen, sowie 1 Trommler(-in). Der Wettbewerb wird durch Zeitläufe bzw. Ausscheidungsrennen entschieden, wobei die Wettkampfstrecke insgesamt 250m beträgt und jedes Team mindestens drei Mal startet. Weiterhin gelten die Teilnahmebedingungen des Veranstalters und die gemeinsamen Bestimmungen des DDV-DKV.

Der Wettkampftag ist folgendermaßen geplant:

Agenda:

14:00 Uhr	Eröffnung
14:30 Uhr	Wettkampfbeginn Vorläufe aller Wettkampfklassen
17:00 Uhr	Beginn der Finalläufe: jedes Team fährt seinen Platz aus
19:00 Uhr	Siegerehrung durch Vertreter aus Wissenschaft und Wirtschaft
ab 20:00 Uhr	gemeinsames Beisammensein bei Bier und Würstchen

Als Rahmenprogramm werden Musik sowie Informationsstände angeboten und sicherlich auch Tipps rund um den Drachenboot-Hochschulsport ausgetauscht. Von den einzelnen Läufen werden Zielvideos und Fotos erstellt, die online zur Verfügung gestellt werden.

b) Teilnahme

Teilnehmen können alle Angehörigen – Studenten, Lehrende und Mitarbeiter – der Martin-Luther-Universität sowie Mitarbeiter universitärer Spin-Offs. Darüber hinaus sind Teams aus anderen Hochschulen herzlich willkommen.

In einem Team starten 14 – 18 Teilnehmer, wobei jedes Team mindestens drei Mal an den Start geht.

Die drei besten Fun Teams erhalten einen Pokal. Außerdem gibt es Preise für die beste Kostümierung und den besten Schlachtruf zu gewinnen.

Dafür wird eine Startgebühr von 150 Euro pro Team erhoben. In dieser ist ebenso 1 Stunde Training unter Anleitung des Halleschen Drachenbootvereins im Vorfeld des Hochschulcups enthalten. Die Termine dafür können nach Eingang der Startgebühr gebucht werden.

Anmelden kann man sich **ab sofort bis zum 01.06.2021** auf der Homepage:
www.drachenboot-halle.de

Ansprechpartner:

Seitens des Organisationsteams beim 1. Halleschen Drachenbootverein e.V.
steht:

Markus Schneider
Vorsitzender

Telefon: [REDACTED]

Mail: [REDACTED]

zur Verfügung.

Wir freuen uns auf EUCH!





Ausschreibung

- Veranstalter:** 1. Hallescher Drachenbootverein e.V.
- Ausrichter:** 1. Hallescher Drachenbootverein e.V.
- Termin:** Freitag, den 11.06.2021 (bei einer Teilnehmerzahl von unter 10 Teams, wird der Hochschulcup im Rahmen des 15. Halleschen Drachenboot Cup am Samstag, den 12.06.2021 integriert)
- Zeitraum:** 14.00 - 20.00 Uhr,
- Ort / Gewässer:** Sportkomplex Osendorfer See
Am Tagebau 200
06132 Halle (Saale)
- Regeln:** Startberechtigt sind Studierende, Hochschulangehörige, studentische Initiativen, Forschungsinstitute und Unternehmen mit direktem Hochschulbezug. Es gelten die Teilnahmebedingungen des Veranstalters und die gemeinsamen Bestimmungen DDV-DKV (gültig ab 01.01.2021). Boot, Paddel und Steuerleute werden gestellt. Es werden Zeitläufe, Ausscheidungsrennen und Punktläufe gefahren. Jedes Team startet mindestens drei Mal.
- Rennklassen:** **Fun**^{*1,2};
Mixed: 14 - 18 Sportler^{*5}, min. 6 Frauen, Trommler^{*3}
- Breitensport:**
Mixed: 16 - 20 Sportler^{*5}, min. 6 Frauen, Trommler^{*3}
- Eine Kategorie wird ab einer Teilnehmerzahl von drei Teams ausgefahren.
- Wettkampfstrecke:** Sechs Bahnen mit einer Mindesttiefe von fünf Metern.
- Zeitnahme:** **eigene Video Zieltechnik**
- Wettkampfdistanz:** 250 Meter.
- Ehrung:** **Breitensport Mixed:** „A“ Finale 1. - 3. Platz mit jeweils einem Pokal, die weiteren Plätze mit Urkunden. In den weiteren Finals jeweils der 1. Platz mit einem Pokal.
Fun Mixed: „A“ Finale 1. - 3. Platz mit jeweils einem Pokal, die weiteren Plätze mit Urkunden. In den weiteren Finals jeweils der 1. Platz mit einem Pokal.
Pokal der „Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg“ für das beste Team (Fachbereiche und Initiativen) der „Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg“
Beste Kostümierung, hierbei werden sowohl die Kostümierung als auch die Teamperformance und der Schlachtruf gewertet. Prämierung 1.- 3. Platz.

^{*1} Fun-Teams, welche den Drachenbootsport **nicht** betreiben (max. 2 Drachenbootsportler).

^{*2} Fun-Teams starten ausschließlich mit durch den Veranstalter gestellten Paddel.

^{*3} Die Bezeichnungen Sportler, Paddler, Trommler und Steuermann beziehen sich auf Personen jeglichen Geschlechts (m, w, d).



Ausschreibung

- Meldetermin:** Ist ab sofort bis spätestens **01.06.2021** möglich. Der Veranstalter behält sich vor, kapazitätsüberschreitende Meldungen nicht zu berücksichtigen.
- Ansprechpartner:** Markus Schneider, Tel. 0174 / 7684619
markus.schneider@drachenboot-halle.de
- Meldeanschrift:** Per Anmeldeformular unter www.drachenboot-halle.de.
- Startgebühr:** Einmalig pro Team 150,00€.
- Training:** Ein Training ist in der Startgebühr enthalten. Weitere sind gegen eine zusätzliche Gebühr von **50,00€ / Training** und bei freien Kapazitäten nach durchgeführtem ersten Training buchbar. Die Termine sind nach Anmeldung online buchbar.
- Verpflegung:** Für das leibliche Wohl ist wie immer zu fairen studentischen Preisen gesorgt.
- Übernachtung:** Von Freitag bis Sonntag kann gegen ein kleines Entgelt gezeltet werden.
- Bemerkungen:** Zuschauer sind bei **freiem Eintritt** herzlich willkommen.
- Ablaufplan:** Der Ablaufplan wird im Vorfeld auf der Homepage bekannt gegeben.
- Corona:** Muss die Veranstaltung aufgrund der Corona Pandemie ausfallen, werden die Startgelder zurückgezahlt. Eventuell kann es durch die Eindämmungsverordnung zu Änderungen der Ausschreibungsinhalte kommen.

Wir freuen uns auf EUCH!

Tipps-News-Bilder-Videos zu den Veranstaltungen und den 1. Halleschen Drachenbootverein e.V. bekommt ihr u.a. unter:

<https://www.instagram.com/1.hallescherdrachenbootverein>

<https://www.facebook.com/1.Hallescher.Drachenbootverein>

<https://www.twitter.com/1HALdrachenboot>

<https://www.youtube.com/user/Drachenbootcup>

<https://g.page/HAL-DBV?gm>

<http://www.drachenboot-halle.de/>

<http://live.drachenboot-halle.de/>

^{*1} Fun-Teams, welche den Drachenbootsport **nicht** betreiben (max. 2 Drachenbootsportler).

^{*2} Fun-Teams starten ausschließlich mit durch den Veranstalter gestellten Paddel.

^{*3} Die Bezeichnungen Sportler, Paddler, Trommler und Steuermann beziehen sich auf Personen jeglichen Geschlechts (m, w, d).

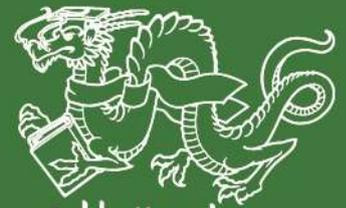


Teilnehmerliste

Teamname:		
	Name, Vorname (in Druckbuchstaben)	Unterschrift
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		

Der Unterzeichner erklärt, dass er die Teilnahmebedingungen vor der Veranstaltung gelesen, dessen Inhalt und Bedeutung verstanden und akzeptiert hat.

Diese Liste ist komplett ausgefüllt zur Teamcaptainbesprechung dem Veranstalter zu übergeben.



Teilnahmebedingungen

1. Teilnahmeberechtigt sind nur Teams, die innerhalb von 5 Tagen nach Anmeldung das Startgeld überwiesen haben, ansonsten verlieren sie ihre Startberechtigung. Anmeldeschluss ist der **01.06.2021. Die Teilnahme ist begrenzt.**
2. Alle Teilnehmer nehmen an der Veranstaltung auf eigene Gefahr teil. Der Veranstalter haftet weder für Personen noch für Sachschäden.
3. Den Anweisungen des Organisationspersonals, sowie deren Beauftragten, ist zur eigenen Sicherheit uneingeschränkt Folge zu leisten. Sie werden mit der Unterschrift auf der Teamliste von jeglicher Haftung befreit.
4. Teams, die nicht pünktlich zum Start erscheinen, werden vom Rennen ausgeschlossen. Eine Rückzahlung der Startgebühr ist ausgeschlossen.
5. Jedes Team hat sich spätestens 20 Minuten vor der geplanten Startzeit in am Einstieg (Marshalling) einzufinden.
6. Der Genuss von Alkohol im Drachenboot ist verboten. Die Helfer im Marshalling sind berechtigt, Personen mit übermäßigem Alkoholkonsum vom Rennen auszuschließen.
7. Startbahn, Boot und der jeweilige Steuermann werden grundsätzlich durch den Rennmodus bestimmt. Es besteht keine Wahlmöglichkeit.
8. Allein der Steuermann gibt im Boot die Kommandos.
9. Das Startkommando lautet: „Are you ready - Attention – Signalton“. Es darf grundsätzlich erst bei ertönen des „Signaltons“ gepaddelt werden. Ist ein Boot nicht startbereit, muss dies der/die Trommler/-in durch eindeutiges Schwenken des Trommelstocks anzeigen.
10. Das Zielgericht entscheidet über den Zieleinlauf (Zielvideo). Einspruch kann gegen eine Gebühr von 50€ erhoben werden.
11. Jeder Teilnehmer erklärt, dass er in der Kleidung, die er während des Rennens im Boot trägt, 200 Meter schwimmen kann. Bei Teilnehmern unter 18 Jahren muss das schriftliche Einverständnis der Eltern dem Teamcaptain vorliegen.
12. Nach dem Zieleinlauf bleiben alle Teammitglieder sitzen und heben sich eventuelle Freudenstrünge oder Siegerposen für das Festland auf.
13. Bei Beachtung der oben genannten Regeln kann es nicht zu einer Kenterung des Drachenbootes kommen. Sollte trotzdem dieser Fall eintreten, gilt der Grundsatz „Mensch vor Material!“ Das Bootsmaterial wird von den Begleitbooten gesichert.
14. Die Boote und Paddel werden vom Veranstalter gestellt. Dieses Material ist während des Trainings und des Wettkampfes von den Teilnehmern pfleglich zu behandeln. Vorsätzliche oder durch unsachgemäße Nutzung herbeigeführte **Beschädigungen werden durch den Teilnehmer ersetzt.**
15. Das Betreten des Bootes ist ausschließlich Barfuß oder in sauberen Bade- oder Bootsschuhen gestattet.
16. Die vom Veranstalter bereitgestellten Aufenthaltsflächen werden von den Teilnehmern nach der Veranstaltung so verlassen wie sie vorgefunden wurden. Kosten durch eventuelle Beschädigungen oder Verunreinigungen werden ausnahmslos durch den Verursacher getragen und durch den Veranstalter den Teams in Rechnung gestellt.
17. Der Meldende verpflichtet sich, diese Teilnahmebedingungen seinen Teammitgliedern vor der Veranstaltung zur Kenntnis vorzulegen und dass jeder Teilnehmer auf der Teamliste unterschrieben hat. Diese Sicherheitsbelehrung ist für jeden Teilnehmer unterschriftspflichtig. Für die Vollständigkeit und Korrektheit der Teamliste ist der Teamcaptain verantwortlich. **Diese Liste muss komplett ausgefüllt und unterschrieben zur Teamcaptainbesprechung abgegeben werden.**
18. Werbung für Firmen, Vereine oder anderer Organisationen ist nur in Absprache mit dem Veranstalter erlaubt, da bestehende Sponsorenverträge Exklusivrechte beinhalten.
19. Offenes Feuer (Feuerstellen, Grillgeräte in Betrieb) und Nutzung von Notstromaggregaten ist verboten.
20. Bei Abbruch der Veranstaltung durch höhere Gewalt besteht kein Anspruch auf Rückzahlung des Startgeldes.
21. Alle neuen Teams müssen mit mindestens 14 Personen an einem Training teilnehmen. Ausnahmen entscheidet der Veranstalter.
22. Funteams starten **ausschließlich** mit durch den Veranstalter gestellte Paddel.
23. Das Mitbringen von Glasflaschen und alkoholischen Getränken ist verboten. Es werden Kontrollen durchgeführt. Bei Nichtbeachten kann ein Platzverweis durch den Veranstalter ausgesprochen werden.
24. Dem Veranstalter wird gestattet die im Rahmen der Veranstaltung erstellten Bilder, Videos sowie Livestream zu Zwecken der Eigenwerbung zu verwenden.
25. Von den Bedingungen abweichende Regelungen können in der Teamcaptainbesprechung kommuniziert werden. In diesem Fall gelten die in der Teamcaptainbesprechung verkündeten Regeln.
26. Das Parken ist nur auf den vom Veranstalter ausgewiesenen Flächen erlaubt.

Finanzplan Antrag Feministischer Kampftag 8.März 2021

Einnahmen:

<u>Summe</u>	<u>Institution</u>	<u>Status</u>
400€	StuRa Burg	beantragt
150€	AK Queereinsteigen	beantragt
800€	StuRa MLU	beantragt

Summe: 1350€

Ausgaben:

<u>Summe</u>	<u>Position</u>
50€	Feuerwehr
300€	Lila Tücher
300€	Lila FFP2 Masken
150€	Aufwandsentschädigung für Kulturschaffende
200€	Plakate
100€	Sticker
50€	Sprühkreide. Schminke etc.
100€	Übersetzungspauschale Redebeiträge
100€	Technik, Generator

Summe: 1350€

Begründung für verspäte Einreichung des Antrags auf finanzielle Förderung von Projekten und Veranstaltungen

Die Organisation des feministischen Kampftags am 8. März 2021 wird ausschließlich von Privatpersonen übernommen, die zusätzlich Lohnarbeit, Studium und Care-Arbeit übernehmen. Dementsprechend finden die Plena zwar regelmäßig statt, aber der Umfang des Projektes ist erst kürzlich vollständig festgelegt worden.

Wir bitten die zeitliche Verzögerung zu entschuldigen.

Viele Grüße,

das Orga-Team 8.März 2021



Antrag zur Sitzung des Studierendenrates am 08.02.2021

Antragsteller: Vorsitzende des Sprecher*innenkollegiums

Der Studierendenrat möge beschließen:

Dem Sprecher für Finanzen der letzten Wahlperiode Carl-Jonas Mader wird für erhöhten Einarbeitungsaufwand der neuen Sprecher*innen für Finanzen und die Übernahme der Fertigstellung der Buchführung für den Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2020 in der Zeit vom 09.02. bis zum 09.03.2021 ein Honorar in Höhe von 466,83 Euro gezahlt.

Begründung:

Die Übernahme der Sprecher*innenämter für Finanzen durch zwei neue und unerfahrene Inhaberinnen ist eine außerordentlich herausfordernde Situation. Üblicherweise hat der Studierendenrat versucht, jeweils eine erfahrene Sprecherin bzw. einen erfahrenen Sprecher und eine neue Sprecherin bzw. einen neuen Sprecher in das Amt der Sprecher*innen für Finanzen zu wählen, um eine geordnete Fortführung der Geschäfte des Studierendenrates zu gewährleisten; dies war in diesem Jahr allerdings nicht möglich.

Wir sind der Auffassung, dass eine Verlängerung der Einarbeitungszeit angemessen ist, um den beiden neuen Sprechern für Finanzen eine bestmögliche Übergabe zu sichern. Weiterhin muss auch die Buchführung des vergangenen Jahres fertiggestellt werden, um den Jahresabschluss ordnungsgemäß durchzuführen, was gegenwärtig nicht allein durch die beiden neuen Sprecher gewährleistet werden kann.

Um Carl für den damit verbundenen großen persönlichen Zeitaufwand angemessen zu entschädigen, schlagen wir eine auf einen Monat befristete einmalige Zahlung eines Honorars in äquivalenter Höhe der monatlichen Aufwandsentschädigung der Sprecher*innen für Finanzen vor.

Bericht der Vorsitzenden Sprecher*innen zur StuRa-Sitzung am 08.02.2021

- SPK-Sitzung am 01.02. durchgeführt sowie vor- und nachbereitet
- Einarbeitung von Klara läuft weiter
- mehrere Treffen zur Thematik „Ausnahme des Wintersemesters vom Freischuss für das erste juristische Staatsexamen“ gehabt, verschiedene Briefe und Stellungnahmen mitverfasst
 - o Gespräch mit dem LPA und der Fakultät am 28.01.
 - o mehrere Gespräche mit dem Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung
- am 03.02. an Gesprächsrunde der Studierendenschaften mit Minister Willingmann teilgenommen
- am 29.01. gemeinsam mit AK UniKo Gespräch mit dem Prorektorat Studium und Lehre bzgl. eines ASQ Wissenschaftskommunikation geführt
- an Sitzung der Senatskommission Studium und Lehre am 03.02. teilgenommen, wichtige Themen: Fernprüfungsverordnung, Verbesserungsversuche für bestandene Prüfungen aus dem SoSe 2020
- an verschiedenen Sitzungen im Rahmen des SGM-Projektes der Universität teilgenommen
 - o 25.01. Sitzung des Steuerkreises
 - o 29.01. Sitzung der AG Kommunikation
- am 28.01. ein Angestelltengespräch geführt, SPK-Arbeitsgruppe zur Erarbeitung einer Ausschreibung für eine neue Bürokräft (vrsl. 20 h/Woche) gegründet
- am FSR-Koordinations-Treffen am 03.02. teilgenommen
- dem Studierendenrat am 29.01. ein Interview zur gegenwärtigen Studiensituation gegeben
- erneut Anfragen von MDR und MZ beantwortet
- diverse Studierendenanfragen beantwortet
- Tagesgeschäft
- etc.

Tagesgeschäft:

- Diverse Anfragen per Mail oder in Terminen bearbeitet
- Buchhaltung
- Projektabrechnungen bearbeitet
- Überweisungen getätigt
- Pflege der finanzrelevanten Beschlussdatenbanken
- Rechnungen + Mahnungen geschrieben

Zusätzlich:

- Handkassenprüfung
- Bearbeitung von Lohninformationen
- Warten auf Rückmeldung EHK
- Durchführung FSR-Workshop
- Vorbereitung der Kontovollmachtsänderungen
- Einarbeitung
- Schluss der Bücher
- Vorbereitung Jahresabschluss

Haushalt:

Sporttopf: 25.280,00 €

Projekttopf 1. Halbjahr: 15.564,00 €

Projekttopf 2. Halbjahr: 14.450,00 €

Bericht FSR-Koordination:

-Mails geschrieben

-Koordinationstreffen hat stattgefunden